

- 0 -

Gemeinde St. Gallenkirch

Bezirk Bludenz
6791 St. Gallenkirch

Zl. 004 St. Gallenkirch, am 31.10.1984

Ergeht an:

die Mitglieder der Gemeindevertretung
von St. Gallenkirch

Betrifft: Einberufung zur Sitzung

Gemäß § 35 Gemeindegesetz, werden die Mitglieder der Gemeindevertretung
St. Gallenkirch, zu der am

Montag, den 5.11.1984 um 20.00 Uhr

im Gemeindeamt stattfindenden

32. Sitzung einberufen

TAGESORDNUNG

- 1.) Eröffnung
- 2.) Genehmigung der letzten Niederschrift
- 3.) Berichte des Bürgermeisters
- 4.) Berufung gegen Bescheid des Bürgermeisters
Baugenehmigung Stampfer Herbert
- 5.) Beschluß - Genehmigung Aufteilungsschlüssel
Steueraufkommen des Betriebes Silvretta Nova
- 6.) Rücktritt als Bürgermeister und Gemeinderat
 - a) Neuwahl eines Gemeindevorstandsmitgliedes
 - b) Neuwahl des Bürgermeisters
 - c) Neuwahl des Vizebürgermeisters

Es wird um pünktliches und verlässliches Erscheinen ersucht.

[Unterschrift des Bürgermeisters]

6791 St. Gallenkirch

NIEDERSCHRIFT

über die am Montag, den 5.11.1984, um 20 Uhr, unter dem Vorsitz von
Bürgermeister Raimund Wachter, stattgefundene

32. Sitzung
der Gemeindevertretung St. Gallenkirch

TAGESORDNUNG

- 1.) Eröffnung
 - 2.) Genehmigung der letzten Niederschrift
 - 3.) Berichte des Bürgermeisters
 - 4.) Berufung gegen Bescheid des Bürgermeisters.
Baugenehmigung - Eheleute Stampfer Herbert u. Edeltraud
 - 5.) Beschluß - Genehmigung Aufteilungsschlüssel
Steueraufkommen des Betriebes Silvretta Nova Bergbahnen
 - 6.) Rücktritt als Bürgermeister und Gemeinderat
 - a) Neuwahl eines Gemeindevorstandsmitgliedes
 - b) Neuwahl des Bürgermeisters
 - c) Neuwahl des Vizebürgermeisters
- Die Einladung und Tagesordnung zur Sitzung wurde an sämtliche
Gemeindevertreter ordnungsgemäß zugestellt.

ANWESEND: Bürgermeister Raimund Wachter, 3 Gemeinderäte, 14
Gemeindevertreter,

Gmd. Bediensteter Zugg als Schriftführer.

ERLEDIGUNG

zu Pkt. 1.)

Der Vorsitzende, Bürgermeister Raimund Wachter, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

zu Pkt. 2.)

Die Niederschrift über die letzte Gemeindevertreter-Sitzung vom 19. 9. 1984 wird für genehmigt erklärt.

- 2 -

zu Pkt. 3.)

a) Der Bürgermeister spricht allen Helfern, Mitwirkenden und Vereinen den Dank der Gemeinde aus für die Mithilfe anlässlich der Feierlichkeiten zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft für Hw. H. Pfarrer Josef Wöss, am 26. 10. 1984. Besonderen Dank spricht er dem Pfarrgemeinderat, insbesondere Herrn Komm. Rat Ernst Juen, aus.

b) Weiters berichtet der Bürgermeister über die aus Anlaß, 100 Jahre Wildbachverbauung in Österreich, am 30. 10. 1984 in Dornbirn stattgefundenen Feierlichkeiten. Dabei hat auch die Bürgermusik St. Gallenkirch mitgewirkt, ihr gebührt dafür herzlichen Dank.

c) Die Verlegung der Rohrleitung, Quellableitung Hottis, kann in den nächsten Tagen abgeschlossen werden.

d) Mit dem Bau der Sportplatzanlage St. Gallenkirch wurde in der vergangenen Woche begonnen.

e) Die mit der Ordensleitung der Franziskaner Missionsschwestern getroffene Vereinbarung, über die Bereitstellung von Altenbetten im neuen Ferienheim, wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich

zur Kenntnis gebracht.

f) Gemeinderat Rudigier berichtet, daß die durch die Gemeinde beantragte Planstelle zur Niederlassung eines Zahnarztes im Innermontafon, genehmigt wird.

Es werden folgende Anfragen gestellt:

a) Zum Stand der Dinge zur Errichtung der geplanten Rot-Kreuz Stelle im Innermontafon.

Über eine gefallene Entscheidung ist die Gemeinde St. Gallenkirch noch nicht informiert worden.

b) Zur Verlegung (Entfernung) der Wildfutterstelle oberhalb des Maisäß Tanafreida.

Die Verlegung ist noch für diesen Herbst vorgesehen und soll bereits in Angriff genommen sein.

c) Zur Benützung des Weges in die Parzelle Unterrain im Bereich der Grundbesitzer Eheleute Fritz Emil und Frieda.

Nach Ansicht der Gemeinde ist die Benützung dieses Weges auch mit Fahrzeugen gestattet.

d) Ob die jetzt im Bau befindliche Sportanlage St. Gallenkirch die erforderlichen Normgrößen erhält.

Durch Verlegung ganz zum Hang hin wird der Sportplatz die erforderlichen Ausmaße erhalten.

e) Zur Inbetriebnahme eines Teiles Straßenbeleuchtung im Bereich Gant Hüttentobel.

Es muß versucht werden Anschlußstellen für die Stromversorgung zu erreichen.

Die Angelegenheit Straßenbeleuchtung auf Nebenstraßen wird im Zuge der Budgetberatungen für das kommende Jahr zu prüfen sein.

zu Pkt. 4.)

Es liegt ein eingebrachter Einspruch, gegen eine vom Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz erteilte Baugenehmigung, zur Errichtung eines Wohngebäudes, durch die Eheleute Stampfer Herbert und Edeltraud, Neuberg, zur Erledigung vor.

Die im Einspruch vorgebrachten Gründe werden von der Gemeindevertretung als unzulässig bezeichnet. Die Berufung wird daher mit einstimmigem Beschluß zurück gewiesen. In der diesbezüglichen Bescheidbegründung ist auf den Zivilrechtsweg zu verweisen.

zu Pkt. 5.)

Der im Zuge von Gesprächen, mit Vertretern der Gemeinde Gaschurn, vereinbarte Steueraufteilungsschlüssel des Betriebes Silvretta-Nova Bergbahnen GmbH., wird durch die Gemeindevertretung einheitlich gutgeheißen. Der Schlüssel beträgt 77 % für die Gemeinde St. Gallenkirch und 23 % für die Gemeinde Gaschurn. Die Verrechnung gilt rückwirkend ab 1.1.1982.

zu Pkt. 6.)

Bürgermeister Wachter legt der Gemeindevertretung sein Rücktrittsschreiben, wonach er seine Funktionen als Bürgermeister und Gemeindevertreter, wie angekündigt, zurücklegt, vor.

Vertreter von SPÖ und Unabhängige OL kritisieren die Vorgangsweise der ÖVP-Fraktion, sprechen dem scheidenden Bürgermeister Wachter aber auch gleichzeitig Anerkennung für seine Leistungen und Dank für die gute Zusammenarbeit aus.

Als Stimmzähler für die durchzuführenden Wahlen werden die Herrn GV Tschanz Kurt und Netzer Otwin bestellt.

Von der ÖVP werden folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

als neues Mitglied in den Gemeindevorstand, GV Hubert Klehenz,

als Bürgermeister den bisherigen Vizebürgermeister Herbert Tschofen,

als neuen Vizebürgermeister, wiederum den GR Hubert Klehenz.

Die in je einer gesondert durchgeführten schriftlichen Abstimmung, brachten folgende Ergebnisse:

zur Wahl in den Gemeindevorstand 10 Stimmen für Hubert Klehenz

zur Wahl als neuen Bürgermeister 13 " " Herbert Tschofen

zur Wahl als neuen Vizebürgermeister 14 " " Hubert Klehenz

die übrigen Stimmen wurden jeweils leer abgegeben.

Nachdem die jeweils gewählten ihre Bereitschaft zur Annahme der Wahl erklärten, wünscht ihnen sowie auch allen übrigen Mandataren der nun scheidende Bürgermeister Wachter alles Gute, Glück und Gottes Segen. Er gibt auch einen kleinen Rückblick auf seine 15-jährige Tätigkeit und dankt allen für Zusammenarbeit u. Unterstützung. Der neugewählte Bürgermeister Herbert Tschofen dankt für das Vertrauen und verspricht im gleichen Geiste weiter zu machen und ein Bürgermeister für alle Gemeindebürger sein zu wollen.

Ende der Sitzung um 22.00 Uhr

[Unterschrift des Schriftführers und des Vorsitzenden]